

L01911 Richard Beer-Hofmann  
an Arthur Schnitzler, 18. 1. 1910

,Herrn  
Arthur Schnitzler  
Spöttelgasse 7

,18/I 10

<sup>5</sup> Lieber Arthur!

Bitte, veranlassen Sie, dass das bewusste Fräulein nicht zwischen halbdrei – halbvier, sondern erst wenn Sie von Ihnen weggeht – also zwischen 6 und 7 zu uns kommt[.] Sie collidirt sonst mit den Fräuleins die wir von Schallingers erwarten.  
Herzlichst mit allen guten Wünschen für Dresden

<sup>10</sup> Ihr

Richard

↗ Versand durch Richard Beer-Hofmann am 18. 1. 1910 in Wien  
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 18. 1. 1910 in Wien

⌚ CUL, Schnitzler, B 8.  
Kartenbrief, 340 Zeichen  
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent  
Versand: ohne postalischen Übermittlungsvermerk  
Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »BH«  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »227«

<sup>6</sup> *Fräulein*] Vgl. A.S.: *Tagebuch*, 19. 1. 1910.

<sup>9</sup> *Dresden*] Schnitzler reiste am 20. 1. 1910 zur Uraufführung von *Der Schleier der Pierrette*.

## Index der erwähnten Entitäten

**Dresden**, 1

REITER, ANNA, *Hausschneiderin*, 1

SCHALLINGER, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*  
– *Der Schleier der Pierrette. Pantomime in drei Bildern*, 1<sup>K</sup>

**Semperoper**

Uraufführung von *Der Schleier der Pierrette*, Premiere von Versiegelt, 22.1.1910, 1<sup>K</sup>

**Wien**

**XVIII., Währing**

Edmund-Weiß-Gasse 7, *Wohngebäude*, 1

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 18. 1. 1910. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01911.html> (Stand 14. Februar 2026)